

## Stuhl

### Entnahmetechnik

Stuhl ohne Beimengung von Urin in ein sauberes Gefäß absetzen und Probe in Stuhlröhrchen überführen. Bevorzugt Probenentnahme aus schleimigen, blutigen oder eitrigen Bereichen.

### Volumen/Probenzahl

Haselnussgroße Menge bzw. mind. 1 ml flüssiger Stuhl in Stuhlröhrchen einfüllen. Die Sensitivität erhöht sich, wenn insgesamt drei separate Stuhlproben (= aus unterschiedlichen Stuhlentleerungen) untersucht werden.

### Lagerung und Transport

Pathogene Darmkeime und *C. difficile*: Möglichst sofort einsenden, falls Lagerung erforderlich: 2-8°C (Kühlschrank) maximal 24 Stunden (zur Hemmung der Begleitflora bzw. um den Toxinabbau zu inhibieren).

Parasiten: ohne Verzögerung einsenden, da zum Beispiel die mikroskopische Untersuchung auf Amöben nur aus körperwarmen Stuhl sinnvoll ist.

### Bemerkungen

Untersuchungen auf pathogene Darmkeime, *C. difficile* und Stuhlparasiten können aus Perianal- oder Rektalabstrichen nicht durchgeführt werden.